

[48109.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, der seine 3jähr. Lehrzeit im Sort. beendigte u. mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut ist, sucht unter bescheid. Ansprüchen eine Gehilfenst. in einem Sort. Gef. Offerten unter A. T. durch Herrn H. Kirchner in Leipzig erbeten.

[48110.] Ein militärfreier junger Mann (verheirathet), mit allen Arbeiten des Buchhandels durchaus vertraut, sucht dauernde Stelle in einem Sortiments-, Verlags- oder Antiquar-Geschäfte. Derselbe ist auch im Zeitungs- und Inseratenwesen erfahren sowie mit dem Papier- und Schreibmaterialien-Geschäfte bekannt. Gef. Offerten sub J. G. postlagernd Aachen erbeten.

[48111.] Ein junger Mann, circa 4 Jahre in einem technischen und Redactionsbureau hauptsächlich mit Correcturenlesen und verschiedenen kaufmännlichen Arbeiten beschäftigt, und der Gabelsberger Stenographie mächtig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Offerten sub G. L. U. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[48112.] Für Berlin. — Ein junger Buchhändler, gegenwärtig Stud. phil. (besonders Sprachen) in Berlin, sucht für einige Stunden täglich in einem grösseren Sortiment oder Verlagsgeschäft Beschäftigung als Volontär. — Gef. Offerten sub K. L. 137. an das Hofpostamt Nr. 1, Berlin C.

[48113.] Ein Volontär, Primaner, wünscht seine Ausbildung in einer mittelgroßen Stadt zu beenden. Gef. Offerten sub F. G. 2. durch die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

[48114.] Populäre Literatur,

Weihnachts- und andere Festschriften, namentlich Jugendschriften, Bilderbücher, vollstümlich gehaltene Broschüren aus den Gebieten der Gesundheitslehre, des Rechtswesens und der Volkswirtschaft etc. etc. finden guten Absatz durch Ankündigung in unserem in sehr großer Auflage gratis verbreiteten „Anzeigebatte“.

Der Insertionspreis von 35 \mathfrak{A} ist im Verhältnis zur Auflage ein enorm billiger, für die thatsächliche Verfertigung der Auflage bürgt unten abgedruckte Bestätigung.

Directe Zusendung von Inseraten erbiten wir uns nach Dresden-Blasewitz, wenn solche noch in nächster Nummer Aufnahme finden sollen,

bis 9. November cr.

Dresden-Blasewitz, 30. October 1879.

Loewenstein'sche Verlagshandlung.

Von der Expedition des Anzeigebattes für die Fächer der Spiel-, Kurz-, Galanterie-, Täschner-, Lederwaaren, Cartonnagen, Schreibmaterialien, Papier- und Holzwaaren (Loewenstein'sche Verlagshandlung, Dresden-Blasewitz) wurden bei der hiesigen Postanstalt 13,600 Kreuzbänder eingeliefert.

Blasewitz, den 24. October 1879.

Kaiserl. Postamt.
Reichel.

[48115.] Für ein buchhändlerisches Unternehmen suche ich die Clichés nachstehend angegebener Sujets in möglichst künstlerischer Ausführung und zwar in der Größe von 10½ Em. Breite und 7—18 Em. Höhe, gleichviel ob Quer- oder Hoch-Format.

Löwe. Wolf. Fuchs. Bär. Rennthier. Kameel. Elephant. Walfisch. — Storch. Specht. Kuckuk. Strauß. — Frosch. Krokodil. Korallen. — Giftpflanzen. Kaffee. Theestrauch. — Gletscher. Bejub. Jerusalem. Eskimo. Indianer. — Wartburg. Kölner Dom. Straßburger Münster. — Karl d. Gr. Heinrich I. Otto d. Gr. Bonifacius. Friedrich Rothbart. Rudolf v. Habsburg. Dr. Luther. Gustav Adolf. Der gr. Kurfürst. Friedrich d. Große. Friedrich Wilhelm III. Königin Louise. Kaiser Wilhelm I. Kronprinz von Preußen. — Thermometer. Telegraph. Locomotive. Leuchtturm. Luftballon. Nordlicht. Segelschiff.

Offerten unter Beifügung der Abdrücke nebst Preisangabe erbitte direct.

Sondershausen, den 31. October 1879.

Fr. Aug. Eupel.

Versteigerung der Bibliothek des † Prof. Dr. G. A. Koch zu Leipzig.

[48116.]

Soeben erschien:

Verzeichniss der von dem Herrn Prof. Dr. philol. G. A. Koch, emer. Conrector der Thomasschule zu Leipzig hinterlassenen Bibliothek, welche mit anderen Sammlungen von Werken aus allen Wissenschaften, darunter eine grössere Abtheilung

Schiller-, Goethe- u. Lessing-Literatur

am 10. December 1879 in T. O. Weigel's Auctions-Local in Leipzig versteigert werden soll.

Das Verzeichniss versende ich nur auf Verlangen und bitte daher diejenigen Handlungen, welche gewillt sind, für dasselbe sich zu verwenden, um baldige Angabe ihres Bedarfes. Zur Besorgung von Aufträgen halte ich mich empfohlen.

Leipzig.

T. O. Weigel.

Lithographische Anstalt

[48117.]

von

C. Kirß

in Leipzig, Lange Straße 9.

Illustrationen jeder Art für wissenschaftliche Werke und Zeitschriften. Bilderbücher. Titel, Portraits, Landschaften, Karten und Pläne etc. Placate. Maschinen- und technische Abbildungen. Vorzüglichste Ausführung unter Zusage schneller und billigster Bedienung.

Edm. Stoll in Leipzig

[48118.] empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen für hiesigen Platz. Musik-Sort. des In- und Auslandes zu den billigsten Berechnungen.

[48119.] Nachstehend verzeichnete Artikel meines Verlages stelle ich in den Restauslagen mit dem Verlagsrecht billigst zum Verkauf und erbitte directe Gebote:

Ca. 750 Apel, Prof. Heinr., erstes grammatisches Lehrbuch der englischen Sprache. Ladenpr. 4 \mathfrak{M} ; geb. 4 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{A} .

Ca. 2300 Rosenfeld, W., Hauptlehrer, hebräisches Sprachbuch. I. 4. Auflage. Ladenpr. 75 \mathfrak{A} ; geb. 90 \mathfrak{A} .

Ca. 700 — Anleitung zum 1. Theil des hebr. Sprachbuches. Ladenpr. cart. 80 \mathfrak{A} .

Ca. 900 Böckel, Dr., Lehrgang der franz. Sprache zunächst für Mittelschulen. Erster Jahrgang. Vorschule. Ladenpr. 1 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{A} .

Ca. 850 Wickede, Chr. Fr. de, the english reader. Ladenpr. 1 \mathfrak{M} 80 \mathfrak{A} ; geb. 2 \mathfrak{M} .

Ca. 1750 — Tales of a father. I. Ladenpr. 1 \mathfrak{M} 60 \mathfrak{A} ; geb. 1 \mathfrak{M} 80 \mathfrak{A} .

Ca. 1850 — do. II. Ladenpreis 3 \mathfrak{M} ; geb. 3 \mathfrak{M} 25 \mathfrak{A} .

Straßburg i/E., October 1879.

J. Schneider, Verlag.

[48120.]

2600

Bände dtshr. Belletristik, sämmtlich dauerhaft gebunden, sind billig abzugeben. Zur Errichtung kleiner Leihbibliotheken höchst geeignet. Offerten sub A. L. F. übernimmt d. Exped. d. Bl.

[48121.]

Verleger gesucht

für ein philosophisch-theologisches Werk (Theophilosophie). Theologie und Philosophie sind zu einer Disciplin vereint, der Offenbarungsbegriff Christus der Philosophie vindicirt, der Offenbarungsbegriff Jesus Christus verbleibt dem Glauben, der nur subjectiv, nicht durch Dogmen zu beschränken ist. Kirche durchaus nothwendig, damit die Gemeine Leben erhalte und einstens die Kirche aufstöße. Culturkampf Unmöglichkeit. Für freisinnige politische Kreise von großem Interesse. Etwaige Reflectenten belieben sich unter der Adresse „Theophilosophie“ an die Hartung'sche Verlagsdruckerei in Königsberg zu wenden.

Zur Lager-Ergänzung

[48122.]

für

Weihnachten

empfehlen wir das vor einigen Tagen versandte Circular zur geneigten Benutzung, indem wir darauf aufmerksam machen, daß Anzeigen über zu Geschenken geeignete Werke unseres Verlages enthalten sind in den Weihnachts-Katalogen von Hinrichs, Seemann und Volkmann, sowie in dem Weihnachts-Anzeiger von Westermann's Monatsheften.

Heilbronn, 31. October 1879.

Gebr. Henninger.

[48123.] Wiederholt verbitten wir uns jede unverlangte Nova-Zusendung von solchen Handlungen, die nicht speciell darum ersucht wurden.

Wir wählen unseren Bedarf selbst und lassen alle unverlangten Zusendungen unter Spejennachnahme zurückgehen.

Ergebenst

Aachen, den 29. October 1879.

Benrath & Vogelgesang.